

Bildung, Jugend

Solidaritätserklärung des RSB/IV. Internationale mit den Bildungstreik-AktivistInnen

Von RSB/IV.Internationale | 26. November 2009

Dutzende Universitäten in Deutschland sind derzeit besetzt, 85.000 Menschen demonstrierten am 17. November – Studierende und SchülerInnen im ganzen Land protestieren damit gegen Studiengebühren, Leistungsdruck im Studium und in der Schule, den Abbau ihrer demokratischen Mitbestimmung und die zunehmende Kommerzialisierung des gesamten Bildungssektors.

Dutzende Universitäten in Deutschland sind derzeit besetzt, 85.000 Menschen demonstrierten am 17. November – Studierende und SchülerInnen im ganzen Land protestieren damit gegen Studiengebühren, Leistungsdruck im Studium und in der Schule, den Abbau ihrer demokratischen Mitbestimmung und die zunehmende Kommerzialisierung des gesamten Bildungssektors.

Der Revolutionär Sozialistische Bund solidarisiert sich mit den BesetzerInnen und den Bildungsprotesten, die im Moment stattfinden. Wir beglückwünschen die BesetzerInnen in Heidelberg, Potsdam, Berlin, Marburg, Münster und anderswo zu ihrem mutigen Schritt, den Klassenkampf in die Hörsäle zu tragen. Seit Jahren werden Bildungsproteste mit hohlen Phrasen und leeren Versprechungen hingehalten: zu lange! Es ist an der Zeit, die Dinge in die eigene Hand zu nehmen! Die Besetzungen sind ein erster, wichtiger Schritt. Vonseiten der Regierung ist nichts zu erwarten: Nichts als noch mehr Entschuldigungen und höfliche Floskeln. Wir sehen es als positiv, dass sich immer mehr Studierende und SchülerInnen damit nicht mehr zufriedengeben.

Die gewaltsame Räumung der Besetzung in Münster zeigt: Universitätsleitung und Politik haben keinerlei Argumente gegen diese neue Bewegung und sind unfähig, sich auf einer inhaltlichen Ebene mit den Bildungsprotesten auseinanderzusetzen. Diese Studierendenbewegung hat jede Legitimation, Hörsäle zu besetzen und sich endlich die Bildung selbst zu nehmen, die ihnen jahrelang verwehrt wurde. Die selbst ernannte Bildungselite dagegen hat jegliche Legitimation verspielt.

Solidarität!

Gegen die unbarmherzige Selektion an Schulen und Hochschulen!

Gegen das kapitalistische Bildungssystem!

Für freie Bildung und selbstbestimmtes Lernen!

Dieser Beitrag wurde publiziert am Donnerstag den 26. November 2009
in der Kategorie: **Bildung, Jugend, RSB4.**

